

Allgemeine Hinweise

- Umbau im Bestand
- umgesetzte Bestandsstrukturen
- Übernahme geplanter Bestandsstrukturen in Umbauplanung (nicht verformungsgerecht)
- Übernahmehinweise liegen vor und können bei Bedarf eingesehen werden
- vor Ausführung Überprüfung und Aufmaß vor Ort
- grundsätzlich umzusetzen, wenn erforderlich; jedoch gemäß Vorgehen und nach Abstimmung mit Bauleitung
- erforderliche Einweisung von Arbeits- und Rückmeldungssprache mit Bauleitung, wenn Bestandsstrukturen wesentlich von überlappenden Bestandsstrukturen abweichen

Hinweise

Die Grundlage dieser Planung ist die von Bauleitung zur Verfügung gestellten Bestandsunterlagen vom 09.09.2020. Krawerge empfehlen als Grundlage für die weitere Planung ein verformungsgerechtes Aufmaß durch einen Vermessungsingenieur durchführen zu lassen.

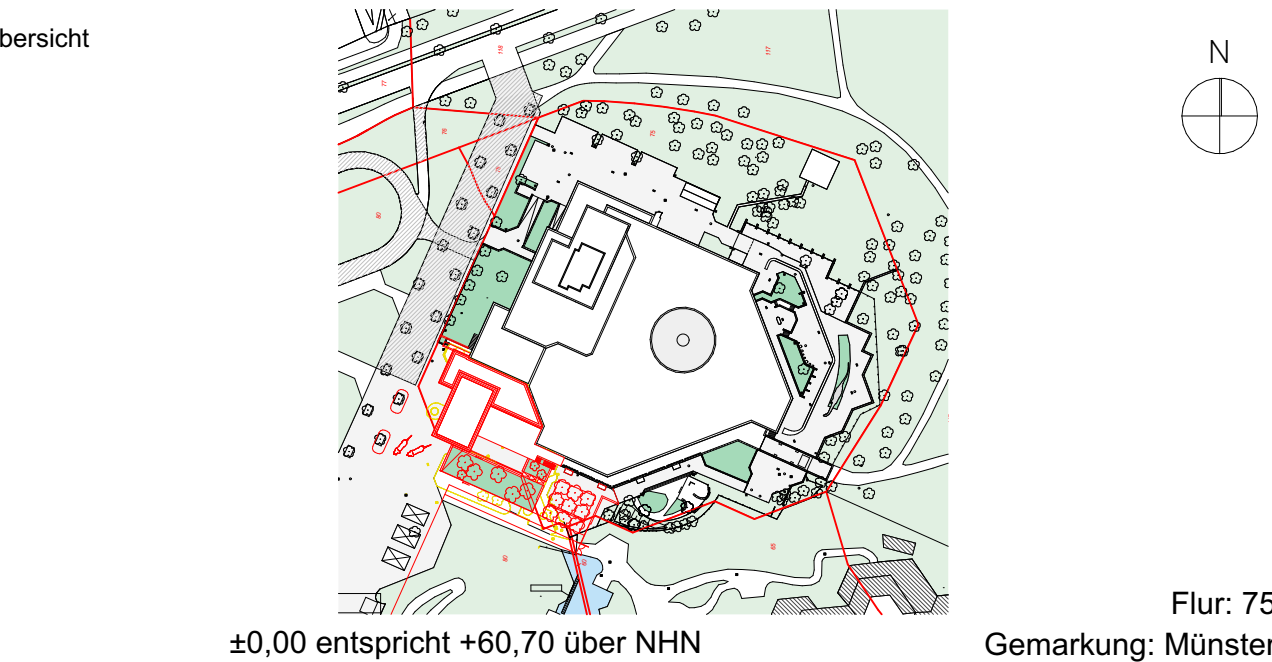
Besondere Hinweise

Die vorliegende Planung ist nur mit der Ausführungsplanung des Architekten sowie der zugehörigen Planung der jeweiligen Fachplaner gültig. Eventuelle Änderungen sind vor Ausführung mit der Bauleitung zu klären. Alle Handwerksleistungen verstehen sich als Vorarbeiten und sind mit der Handwerksleistung abgestimmt. Für die vollständigen Details sind die Zeichnungen und die Bauzeichnungen der Fachplanung verbindlich. Die Tragwerke der Bestandsbauten sind nach Bestimmung der Tragwerke der Fachplanung zu übernehmen. Sämtliche Ausführungen müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt werden. Für die Richtigkeit der Ausführung ist allein der Unternehmer verantwortlich.

Vor Baubeginn sind örtliche Naturmaße zu nehmen und Höhenkanten zu prüfen. Abweichungen zwischen Naturmaßen und Plannmaßen sind schriftlich anzugeben und vor Beginn der Fertigung mit der Bauleitung zu klären.

Planzeichen		
AW = Außenwand	FT = Betonfertigteil	HKV = Heizkreisverteiler
EW = Innenwand	OK = Oberkante	HK = Heizkörper
DA = Dach	UK = Unterkante	L = Lüftung
DE = Decke	FF = Fertigfußboden	S = Sanitär
BE = Bodenplatte	BT = Bauteilboden	K = Kiste
PP = Pflasterplatte	RD = Rohboden	E = Elektro
AUF = Aufkantung	OP = Oberkante	ELUV = Elektroverteilung
TR = Trennwand	AND = Abtreibung	ZST = Außenabsperrung
UC = Unterzug	L2H = Lichte Bauteile	RS = Regalbohle
STZ = Stütz	DF = Dämmung	FR = Füllrohr
	DEF = dämmende Fuge	
Türbezeichnungen		
AT = Aufstiegtür	FE = Fenster	BR = Brandwand
T10 = 10 min feuerbeständig	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
T20 = 20 min feuerbeständig	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
RD = Rauchschutttür	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
CS = Türschuttschutttür	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
L2H = Türschuttschutttür	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
NA = Notausgangstür	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
FW = Feuerwehrtür	BR = Brandwand	BRV = Brandwand
Fensterbezeichnungen		
WD = Wandschutttür	BD = Bodenschutttür	KB = Korb
UZ = Untersutttür	DO = Dachsutttür	KB = Korb
WWS = waagrecht Wandschutttür	FBA = Fußbodenschutttür	RB = Rohbohle
BWS = senkrecht Wandschutttür	DKS = Deckenschutttür	RA = Rohbohle
	DKA = Deckenschutttür	RA = Rohbohle
Brandschutzbezeichnungen		
WD = Wandschutttür	BD = Bodenschutttür	KB = Korb
UZ = Untersutttür	DO = Dachsutttür	KB = Korb
WWS = waagrecht Wandschutttür	FBA = Fußbodenschutttür	RB = Rohbohle
BWS = senkrecht Wandschutttür	DKS = Deckenschutttür	RA = Rohbohle
	DKA = Deckenschutttür	RA = Rohbohle

ACHTUNG VORABZUG!
NUR ZU AUSSCHREIBUNGS- UND KALKULATIONSZWECKEN



Phase	LP5_Ausführungsplanung	Flur: 75
Projekt	LWL-Museum für Naturkunde - Gesamtmaßnahme	Gemarkung: Münster
Beauftragter	Landschaftsverband Westfalen-Lippe Warendorfer Straße 24, 48145 Münster	
Architekt		
Fachplaner		
Planbezeichnung	Bodenspiegel 1. Obergeschoss Endzustand 4	
Plannummer	330_P01_W_110.6_050_V_4215	Plan4215
Projektnummer	Erstelldatum	Druckdatum
330	14.01.2026	1.50
	A0	gz
	gp	index